



Bericht und Beschlussempfehlung

des Sozialausschusses

Gesundheitsversorgung von Menschen mit Behinderungen verbessern

Antrag der Fraktionen von SPD und SSW
[Drucksache 20/383](#) (neu)

Stärkung der Inklusion in der medizinischen Regelversorgung

Alternativantrag der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
[Drucksache 20/461](#)

Mit Plenarbeschluss vom 25. November 2022 ([Plenarprotokoll 20/12](#)) hat der Landtag dem Sozialausschuss den Antrag der Fraktionen von SPD und SSW mit dem Titel Gesundheitsversorgung von Menschen mit Behinderungen verbessern, [Drucksache 20/383](#) (neu), sowie den dazugehörigen Alternativantrag der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN mit dem Titel Stärkung der Inklusion in der medizinischen Regelversorgung, [Drucksache 20/461](#), überwiesen. Der Ausschuss hat sich mit den Vorlagen in mehreren Sitzungen, abschließend in seiner Sitzung am 31. August 2023, befasst und dazu schriftliche Stellungnahmen eingeholt.

Mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD, FDP und SSW empfiehlt der Sozialausschuss dem Landtag die Ablehnung des Antrags der Fraktionen von SPD und SSW, [Drucksache 20/383](#) (neu).

Den Alternativantrag der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, [Drucksache 20/461](#), empfiehlt der Ausschuss einstimmig dem Landtag unverändert zur Annahme.

Katja Rathje-Hoffmann
Vorsitzende